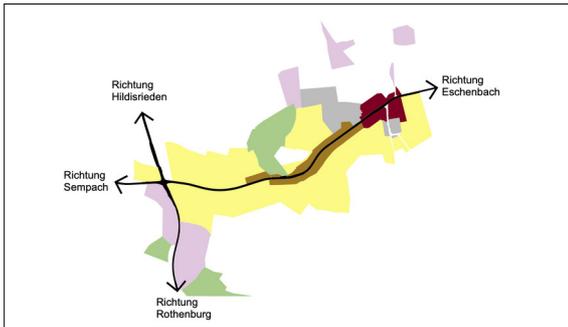


Studentin	Isabelle Kurmann
Examinator	Prof. Andreas Schneider
Experte	Prof. Andreas Schneider
Themengebiet	Raumentwicklung und Landschaftsarchitektur

## Innenentwicklungs-Strategie Rain LU



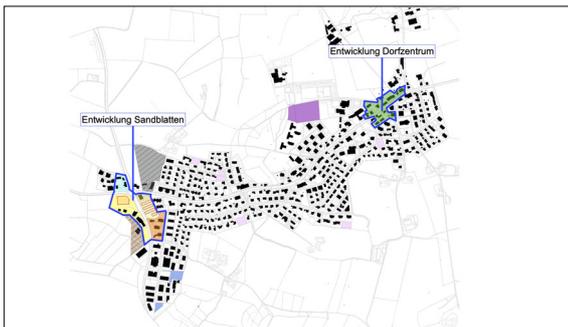
Siedlungsstruktur Rain  
Eigene Darstellung

**Ausgangslage:** Die Siedlungsflächen in der Schweiz sind in den letzten Jahrzehnten stark gewachsen, oft auf Kosten von Landwirtschaftsland.

Mit dem im März 2013 angenommenen Entscheid zur Revision 1 des Eidg. Raumplanungsgesetzes ist die Grundlage für die Bremsung der Zersiedelung und der Siedlungsentwicklung nach innen unter der Berücksichtigung einer angemessenen Wohnqualität gelegt worden.

Um eine Siedlungsentwicklung nach innen erfolgsversprechend durchzuführen sind diverse Arbeitshilfen entstanden, unter anderem die IRAP-Methodenanleitung Innenentwicklungsstrategie. Unter Anwendung dieser Methodenanleitung wird im Rahmen dieser Arbeit eine Innenentwicklungs-Strategie für die Gemeinde Rain im Kanton Luzern erarbeitet.

Die Gemeinde Rain ist eine ländliche Gemeinde in Agglomerationsnähe der Stadt Luzern und zählt im Jahr 2019 ca. 2'800 Einwohner und ca. 880 Beschäftigte.

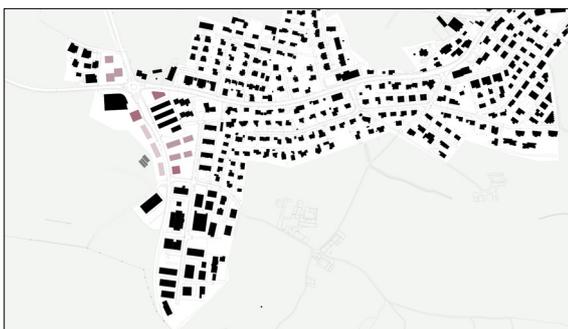


Best-Szenario  
Eigene Darstellung

**Vorgehen:** In einem ersten Schritt werden die theoretischen Grundlagen zur Innenentwicklung ausfindig gemacht. Anschliessend werden die raumplanerischen Grundlagen von Rain evaluiert und unter Berücksichtigung von bestehenden Wachstumsprognosen eine eigene Prognose für die Einwohner- und Beschäftigtenentwicklung bis ins Jahr 2045 erstellt.

Danach wird das Siedlungsgebiet Rain in verschiedene Quartiere eingeteilt und die jeweiligen Quartiere auf deren Innenentwicklungspotentiale analysiert. Aus diesen Erkenntnissen werden drei Innenentwicklungsszenarien erstellt, welche das prognostizierte Wachstum aufnehmen können und die Eckpunkte von möglichen Entwicklungen abdecken.

Diese drei Szenarien werden Vertretern der Gemeinde Rain vorgestellt und anschliessend bewertet. Eine Weiterentwicklung der gewonnenen Erkenntnisse bildet die Grundlage des Best-Szenarios. Für das Best-Szenario wird anschliessend ein Massnahmenplan ausgearbeitet, und für einen Handlungsschwerpunkt des Best-Szenarios ein Zukunftsbild erarbeitet.



Zukunftsbild Sandblatten  
Eigene Darstellung

**Ergebnis:** Das erarbeitete Best-Szenario hat neben diversen unüberbauten Bauzonen die Handlungsschwerpunkte Sandblatten und Dorfzentrum. Aufgrund des grossen Anteils an unüberbauten Bauzonen müssen Auszonungen vorgenommen werden. Die zu entwickelnden Gebiete müssen mithilfe von diversen Massnahmen zeitlich abgestimmt werden, um eine geordnete Siedlungsentwicklung zu gewährleisten.